
Gedenkveranstaltungen

- **Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht am 09.11.**
- **Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt am 14.11.**

Kerpen, 26.10.2021

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 gingen die Nationalsozialisten zur offenen Gewalt gegen Juden über. In Deutschland und Österreich wurden Menschen ermordet, Synagogen zerstört und in Brand gesetzt. Zudem wurden zahlreiche jüdische Geschäfte demoliert und Juden aus ihren Wohnungen gewaltsam verbannt.

Das diesjährige Gedenken an die Opfer der antisemitischen Pogrome vom 09.11.1938 findet am Mahnmal (von Prof. Baum gestalteter Davidstern für die Opfer des Nationalsozialismus) „Alte Landstraße“ in Kerpen statt.

Bürgermeister Dieter Spürck wird der Opfer der Pogrome gedenken.

Schüler*innen des Europagymnasiums werden Texte über das Leben jüdischer Familien in Kerpen lesen. Musikalische Beiträge werden von der Musikschule „La Musica“ vorgetragen.

Am Volkstrauertag, 14. November 2021, trauern und erinnern wir uns an Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit und Gegenwart.

Der Volkstrauertag ist kein staatlich verordnetes Gedenken, sondern ist eine Einladung an die Bürgerinnen und Bürger, sich der millionenfachen Toten der Kriege zu erinnern.

Die Veranstaltung findet am 14. November 2021 ab 12 Uhr auf dem Friedrich- Ebert-Platz im Stadtteil Horrem statt.

Beteiligt sind Bürgermeister Dieter Spürck, Herr Pfarrer Greve, Pastoralreferentin Frau Natascha Kraus und ein Vertreter des Taktischen Luftwaffengeschwaders 31 „Boelcke“, der Posaunenchor Buir und der Männergesangverein Horrem.

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen Corona Schutzvorschriften und Hygienevorschriften statt.

**Eine Veranstaltung der Abteilung 11.1 – ArchivKultur- der Kolpingstadt Kerpen:
Telefon 02237 – 58- 323/279 und 02237 922170**